

Eine Überstunde pro Woche

Beitrag von „barmeliton“ vom 14. September 2010 08:08

Hallo Allerseits!

Eine Überstunde pro Woche ist normal in HH. Sie ist in der allgemeinen Lehrerarbeitszeit des Arbeitszeitmodells mit einkalkuliert.

Früher war es so: Wenn man mal nicht vertreten muss hat man halt frei.

Heute ist es so: Die Überstunde wird einfach fest mit verplant. Auf der Arbeitszeitaufstellung steht: Anrechnung 0 WAZ (Wochenarbeitszeit) und schon hat man plötzlich einen Kurs mehr. Versteht ihr was ich meine?

Ist das eigentlich rechtens?

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 14. September 2010 15:37

Eigentlich ist das eine Vertretungsreserve...also man ist verpflichtet eine Stunde pro Woche zur Vertretung zur Verfügung zu stehen. Lies mal im AZM nach, da steht das drin. MWn kann das nicht einfach als normale Unterrichtsstunde verwendet werden. Es ist zwar de facto ne Arbeitszeiterhöhung, aber eben für VERTRETUNG.

LG Rotti

PS. Sonst frag mal bei deiner Mitarbeitervertretung bzw. deinem Personalrat nach.

Beitrag von „Mikael“ vom 14. September 2010 16:57

Klingt sehr halbseiden. Ich würde beim Personalrat in der Behörde nachfragen.

Gruß !

Beitrag von „barmeliton“ vom 14. September 2010 17:00

Personalrat bei der Behörde. Glaube auch, dass das besser ist. Denn unser findet das normal.